

Novomatic baut Spielbankenkompetenz in Litauen weiter aus

Gumpoldskirchen – Novomatic, Europas größter Gaming-Technologiekonzern, baut seine Kompetenz im Bereich des Betriebes von Spielbanken in Litauen weiter aus. Am ersten Mai eröffnet die lokale und unter der Marke „Casino Tornado“ tätige Novomatic-Tochtergesellschaft in Kaunas ihre bereits fünfte Spielbank in Litauen. Mit dem neuen Standort verfügt Novomatic in Litauen künftig über insgesamt 700 in den Spielbanken sowie in 20 weiteren Spielstätten betriebene Gaming Terminals.

Nach intensiven und umfangreichen Verhandlungen ist es dem Tornado-Team darüber hinaus gelungen, in der Hauptstadt Vilnius eine weitere Lizenz zum Betrieb einer Spielbank zu erlangen. Dieser somit sechste Standort dokumentiert auf eindrucksvolle Weise die erfolgreichen Aktivitäten des lokalen Novomatic-Managements, das dann insgesamt über mehr als 600 Mitarbeiter verfügen wird. Die Eröffnung der sechsten Spielbank wird voraussichtlich im vierten Quartal des heurigen Jahres erfolgen.

Novomatic ist im Baltikum seit mehr als 20 Jahren sehr erfolgreich aktiv. Mehr als 2.000 Mitarbeiter in Lettland, Estland und Litauen betreiben derzeit neben den fünf Spielbanken insgesamt 160 Spielstätten mit mehr als 4.600 selbst betriebenen Gaming Terminals.